

Estland, Lettland, Litauen – Das schönste des Baltikums
Ein Reisebericht von
Thomas Ittermann

Kaum eine Region Europas bietet ein solch breites Spektrum an Sehenswürdigkeiten und landschaftlichen Höhepunkten wie die drei baltischen Staaten im Nordosten des Kontinents. Die Attraktionen sind vielfältig: Malerische Altstädte in den drei Hauptstädten und auf dem Lande, gewaltige Domkirchen, Burgen und andere Kulturdenkmäler, Landschaften von beschaulicher Schönheit zwischen Meer und Wäldern, Dünen und Flüssen. Begeistert der einzigartige Nationalpark auf der Kurischen Nehrung. Der Zauber dieser Landschaft, die so abwechslungsreich ist wie die Länder selbst, die hervorragende Küche und insbesondere die Freundlichkeit und Aufgeschlossenheit der Menschen sind es, die eine Reise durch die drei baltischen Staaten zu einem Erlebnis machen.

Estland umfasst 45.227 Quadratkilometer und hat 1,3 Millionen Einwohner, Lettland ist mit 2,2 Millionen Einwohnern 64.589 Quadratkilometer groß und Litauen hat 3,4 Millionen Einwohner auf 65.301 Quadratkilometern. Der Zeitunterschied beträgt in den baltischen Staaten plus 1 Stunde zur MEZ. Landeswährung ist in Finnland der Euro, in Norwegen die Norwegische Krone (NOK) und in Schweden die Schwedische Krone (SEK).

Geschichtlicher Überblick

2500 v. Chr.

Besiedelung durch Indoeuropäer aus denen die Balten hervorgehen

1219

König Waldemar II von Dänemark besetzt Estland

1253

Gründung Litauens; 1280 werden Estland und Lettland Mitglied der Hanse

1346

Dänemark verkauft Estland an den Deutschen Orden und der Livländische Staatenbund entsteht

1629

Estland und Lettland stehen unter schwedischer Herrschaft

1710

Zar Peter erobert Estland und Lettland; 1795 gehört Litauen ebenfalls zu Russland

1918

Auf Druck des Deutschen Reiches werden Estland, Lettland und Litauen selbständig

1940

Zwangseingliederung in die Sowjetunion (UdSSR)

1991

Die Baltischen Staaten erklären ihre Unabhängigkeit

2004

Estland, Lettland und Litauen treten der Europäischen Union bei

1. Tag – Donnerstag, 17.07.2008: Flug nach Tallinn
Anreise ins Baltikum

Reisedetails: Fahrt mit dem ICE nach Frankfurt und Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach Tallinn, der Hauptstadt Estlands. Je nach Ankunft in unserem zentral gelegenen Hotel unternehmen wir einen ersten Spaziergang durch die Altstadt. (A)

2. Tag – Freitag, 18.07.2008: Tallinn – Pärnu
Stadtbesichtigung in Tallinn

Reisedetails: Während einer ausführlichen Besichtigungstour lernen wir die besterhaltene Altstadt des Baltikums kennen. Vom Domberg (Toompea) erschließt sich ein überwältigender Blick über die Türme und Bürgerhäuser der Stadt bis hin zur Tallinner Bucht. Neben dem Schloss steht die Domkirche aus dem 13. Jh., in der sich Grabmäler mit lebensgroßen Figuren der Verstorbenen befinden. Unweit davon ragen die Zwiebeltürme der russisch-orthodoxen Alexander-Newski-Kathedrale in den Himmel. Durch enge Gassen gelangen wir zum spätgotischen Rathaus in der Unterstadt. In der Pikk-Straße verbergen sich hinter den Fassaden der liebevoll restaurierten Handelshäuser Cafés und Cocktailbars. Am Nachmittag fahren wir in das Seebad Pärnu (Pernau), das eine für Estland fast südliche Atmosphäre ausstrahlt. 120 km (F, A)

3. Tag – Samstag, 19.07.2008: Pärnu
Ausflug zur Insel Saaremaa

Reisedetails: Heute erkunden wir während eines ganztägigen Ausflugs die größte estnische Insel Saaremaa (Ösel). Von Virtsu aus Überfahrt mit der Fähre nach Kuivastu auf die Insel Muhu. Im Museumsdorf Koguva tauchen wir in das traditionelle Dorfleben der Esten ein und fühlen uns um 100 Jahre zurückversetzt. In Karja befindet sich die kleinste, aber wohl schönste Wehrkirche von Saaremaa mit uralten Fresken. Unweit davon der Mühlberg von Angla mit seinen fünf noch intakten Windmühlen. In Kuressaare (Arensburg) besuchen wir die trutzige Bischofsburg, die durch ihre geometrisch strengen Formen fasziniert. (F, A)

4. Tag – Sonntag, 20.07.2008: Pärnu – Tartu – Riga
Durch die Lettische Schweiz

Reisedetails: Am Vormittag fahren wir nach Tartu (Dorpat), seit 1632 die estnische Universitätsstadt. Wir durchstreifen das Gelände der alten Universität und unternehmen einen Spaziergang durch die klassizistische Altstadt. Über Valmiera ist am Abend die lettische Hauptstadt Riga erreicht. 380 km (F, A)

5. Tag – Montag, 21.07.2008: Riga
Alte Hansestadt

Reisedetails: Heute erkunden wir während eines ausführlichen Stadtrundgangs Riga. Von der Daugava her präsentiert sich die Altstadt seit dem 15. Jh. nahezu unverändert. Bei unserem Spaziergang durch die Gassen kommen wir an der Petri-Kirche und dem Schwarzhäupterhaus vorbei. Im Dom finden sich viele deutsch-baltische Spuren. In der Rigaer Neustadt begeistern die Straßenzüge mit vielen sehr gut erhaltenen Jugendstilhäusern. Am Nachmittag entdecken wir die Stadt ganz für uns. (F, A)

6. Tag – Dienstag, 22.07.2008: Riga – Nida
Aufenthalt auf der Kurischen Nehrung

Reisedetails: Während unserer Fahrt in Richtung Westen halten wir in Siauliai am Berg der Kreuze. Der gesamte Hügel ist mit unzähligen Kreuzen von unterschiedlicher Größe übersät. Für das katholische Litauen war der Berg schon immer ein magischer Ort des Glaubens, aber auch des Nationalbewusstseins. Am Nachmittag erreichen wir Klaipeda (Memel). Unser kleiner Rundgang durch die gut restaurierte Altstadt beginnt beim „Ännchen von Tharau“. Mit der Fähre setzen wir zur Kurischen Nehrung über. Auf der langen, schmalen Halbinsel begleiten Kiefern, Fichten und helle Birken Ihren Weg, mal ist der Blick frei auf die Ostsee, mal auf das Kurische Haff. Über Juodkrante (Schwarzort) erreichen wir Nida (Nidden). Dort bummeln wir am Abend durch den malerischen Ort mit seinen bunten Holzhäusern. 320 km (F, A)

7. Tag – Mittwoch, 23.07.2008: Nida – Kaunas
Haff und Dünen

Reisedetails: Thomas Mann konnte sich der herben Schönheit der Kurischen Nehrung nicht entziehen und verbrachte hier die Sommer der Jahre 1930 und 1931. Wir besichtigen das Haus, in dem Teile seiner Joseph-Tetralogie entstanden sind. Bei einem Spaziergang zur Hohen Düne bietet sich ein fantastischer Blick auf Haff und Ostsee. Weiterfahrt nach Kaunas, malerisch an der Mündung der Neris in die Memel gelegen. Auf unserem Rundgang durch die farbenfrohe Altstadt besuchen wir die Kathedrale, das größte gotische Bauwerk Litauens. 250 km (F, A)

8. Tag – Donnerstag, 24.07.2008: Kaunas – Vilnius
Stadtrundgang Vilnius

Reisedetails: Von Kaunas fahren wir durch urwüchsige Landschaften zur Wasserburg Trakai. An einem See gelegen, werden die roten Mauern der mächtigen gotischen Festung von grünen Wäldern umrahmt. Nach einstündiger Fahrt ist die litauische Hauptstadt Vilnius erreicht. Bei unserem Stadtrundgang kommen wir vom Stadttor Ausros Vartei mit der Kapelle der Morgenröte zur alten Universität. Die klassizistische Pracht der orthodoxen Kathedrale von Vilnius begeistert ebenso wie das Gotische Ensemble mit der anmutigen Annakirche. Oberhalb der Altstadt liegt der Burgberg mit dem Gediminasturm, von dem aus wir einen schönen Blick über die Stadt und auf den Fluss Neris haben. Zum Abschied werden wir in das Restaurant „Medininkai“ mit baltischen Spezialitäten eingeladen. 100 km (F, A)

(Nach einer stets wechselvollen Geschichte und der Fremdherrschaft als Teil der Sowjetunion sind die baltischen Staaten seit dem EU-Beitritt im Mai 2004 endgültig unabhängig und haben sich schnell zu einer beliebten Destination für aufgeschlossene Reisende entwickelt. Begeisternd der einzigartige Nationalpark auf der Kurischen Nehrung. Dieser schmale Landstrich, oft nur einige hundert Meter breit und ca. 100 km lang, trennt die Ostsee vom Kurischen Haff und präsentiert uns neben endlosen Stränden riesige, kiefernbewaldete Dünen, die sich bis zu 60 Meter hoch auftürmen.)

9. Tag – Freitag, 25.07.2008: Rückflug von Vilnius
Abschied vom Baltikum

Reisedetails: Erlebnisreiche Tage im Baltikum liegen hinter uns. Rückflug von Vilnius nach Frankfurt und mit dem ICE zurück nach Hause. (F)